
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Schule und Sport	21.10.2020	17/1651
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Sportausschuss		04.11.2020

Beratungsgegenstand:

Fertigstellung Skatepark

Inhalt der Mitteilung:

Der Skatepark unter der Bahnhofsbrücke der Larrelter Str. wurde am 12. Mai 2020 eröffnet. Die neue Sportanlage hat sich als Erfolgsobjekt herausgestellt und wird von vielen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im öffentlichen Betrieb genutzt. Sie ist ganzjährig barrierefrei zu erreichen und bietet somit auch eine inklusive Sportmöglichkeit.

Die öffentliche Anlage zeichnet sich dadurch aus, dass bei der Planung die Wünsche aus der Emdener Skaterszene berücksichtigt wurden und zudem kommt der gewählte, attraktive Standort in Nähe des Bahnhofs, inklusive Überdachung (Brücke) bei den Jugendlichen sehr gut an.

Somit wurde ein mit höchster Priorität eingestufter Maßnahmenvorschlag aus der aktuellen Sportentwicklungsplanung vollständig umgesetzt: die Schaffung von Trendsportmöglichkeiten.

Ein Skatepark in dieser Konzeption hat weit über Emden hinaus ein Alleinstellungsmerkmal.

Organisatorisch ist die Realisierung des Projekt Skatepark sachlich dem Fachdienst Schule und Sport zugeordnet und somit wird die Skateanlage thematisch ausschließlich in den Sitzungen des Sportausschusses behandelt.

Mit der Nutzung und dem Betrieb der Anlage ergeben sich, da sich die Skateanlage auch als Treffpunkt für viele Jugendliche, die nicht in der Skaterszene aktiv sind, jedoch neue Aufgabenfelder im Bereich der Jugendsozialarbeit. Dieses Thema wird zuständigkeithalber in der nächsten Jugendhilfeausschusssitzung am 12. November 2020 behandelt.

Ausstattung, Instandhaltung und ggf. baubezogene Themen rund um den Skatepark werden unverändert weiterhin Beratungsgegenstand im Sportausschuss sein.

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

Nachfolgend einige Daten zur Anlage:

- Die Skateanlage ist eine Mischung aus Street-und Flow, Street Elemente bestehend aus Curbs, Ledges (Mauern mit Kantenschutz) und Rails (Geländer) sowie Flow-Park bestehend aus verschiedene radiale und schräge Rampen die man miteinander in einen Flow verbinden kann
- Durch die verschiedenen Höhen der Rampen und der Rails und Curbs ist diese Anlage für Anfänger bis Profis nutzbar.
- Die reine Skateanlage aus Beton besteht aus 450 qm, davon sind ca. 130 qm radiale und schräge Flächen (Rampen)
- Alle Rampen sind händisch hergestellt worden, durch mehrfaches glätten mit Spezial-Kellen

Die Gesamtbaukosten der Skatebahn wurden in der Planungsphase mit 175.000 € einkalkuliert. Durch den Rückbau von Kanalschächten, die aufwendigen Umliegungen von Erdkabel (nicht im Lageplan eingezeichnete Telefonanschlüsse) sowie eine Standortverlegung um ca. 10 Meter die zwingend für das Projekt notwendig wurde, ergaben sich Mehrkosten in Höhe von 12.700 €.

Um eine barrierefreie Zuwegung und inklusive Sportmöglichkeit anzubieten, wurden zusätzlich Pflasterarbeiten i. H. v. rd. 20.000 € beauftragt. Durch diese Maßnahme wird die Skateanlage bereits von Sportler*innen mit Gehbehinderung genutzt, denen durch diese Maßnahme die Nutzung mit Rollstühlen ermöglicht wurde. Die Gesamtbaukosten (inkl. Planung) beziffern sich somit auf 207.700 €, die zu 2/3 über das Sanierungsprojekt „Soziale Stadt, Port Arthur/Transvaal – südliche Ringstraße“ und 25.000 € Spende vom Kinderschutzbund Emden (zweckgebunden aus einer Erbschaft) gefördert wurden

Um den Betrieb der Skateanlage für die Sportler*innen, aber auch für die Anwohner zu verbessern, werden derzeit verschiedene Lösungsansätze durch die Verwaltung geprüft, um auch weiterhin den Jugendlichen die Ausübung von Trendsportmöglichkeiten im gewünschten Rahmen in der Stadt anzubieten. Um den direkten Dialog zu suchen, gab es vor Ort einen Austauschtermin am 09.10.2020 mit Skater*innen und Einwohner*innen. Folgende Themen wurden behandelt:

- Thema: Lärm

Es werden derzeit noch verschiedene, u.a. auch bauliche und technische Lösungsansätze überprüft um die Lärmemission für das Umfeld zu verbessern. Grundsätzlich wird aber von allen beteiligten bestätigt, dass der reine Lärm durch die Nutzung der Anlage durch die Skater nicht das Umfeld beeinträchtigt.

- Thema: Mülleimer / Müllbeseitigung

Um die Sauberkeit an und auf der Anlage zu verbessern, werden kurzfristig zusätzliche Mülltonnen aufgestellt.

- Thema: Fehlende Toiletten

Analog zu anderen Sportanlagen und Spielplätzen, wurde auch hier eine öffentliche Toilette an der Skateanlage grundsätzlich nicht in die Planung mit aufgenommen. Aufgrund der hohen Frequentierung wird derzeit eine Lösungsmöglichkeit überprüft.

- Thema: Rissbildungen

Es gibt Rissbildungen auf der Skaterbahn, die nach übereinstimmender Auskunft des beauftragten Betonbau-Unternehmen und dem Fachplanungsbüro **keine sicherheits- oder baurelevante Mängel** darstellen.

Die gesamte Skateanlage wird zukünftig jährlich und aufgrund der vorhandenen Risse noch im November 2020 durch eine Jahreshauptuntersuchung nach DIN-Norm von einer Fachfirma eingehend begutachtet. Zusätzlich werden Sichtprüfungen unterjährig von Mitarbeiter des Fachdienstes Schule und Sport vorgenommen.

- Thema: Staubentwicklung

Aufwirbelnder Sand kann bei höheren Windgeschwindigkeiten zu Problemen bei den Nutzern führen. Die Trockenheit unter der Brücke hat dazu geführt, dass die Grasbepflanzung auf der Anlage nicht den erwünschten Effekt erzielt hat. Eine Bewässerung ist aufgrund fehlender Wasserleitung nicht möglich. Auch hier werden noch nach Lösungsmöglichkeiten gesucht.

- Thema: Einzäunung

Der Skatepark sollte weiterhin, wie von den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gewünscht, öffentlich genutzt werden dürfen. Ein positiver Effekt auf das Umfeld würde nicht automatisch durch eine Einzäunung entstehen.

- Thema: Beleuchtung

Derzeit ist keine Beleuchtung unter der Brücke vorhanden. Ein Beleuchtungskonzept liegt vom Planungsbüro vor und könnte grundsätzlich realisiert werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Diese Mitteilungsvorlage hat keine finanziellen Auswirkungen.

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Freizeit

Begründung:

keine